



FORTBILDUNG
MUSEUMSFÜHRUNG

Medizin im Museum®

Neues aus den
medizinischen Gesellschaften
im Kunsthistorischen Museum

Medizin im Museum ist eine Fortbildungsreihe der Ärztekammer für Wien. Medizinische Gesellschaften bringen Ihnen wissenschaftliche Neuerungen und wichtige Erkenntnisse aus ihrem Spezialbereichen näher. Bewusst wurde als Rahmen der

Veranstaltung das prachtvolle Kunsthistorische Museum gewählt, um beide „Künste“ ergänzend miteinander zu erleben. Nach den Veranstaltungen haben Sie die Möglichkeit eine geführte Museumsführung zu erleben.

24.02.2018 – 09.00 Uhr

Neue Strategien beim Mammakarzinom: vom „one size fits all“ zur individualisierten Betreuung

Österreichische Gesellschaft für Senologie- Interdisziplinäres
Forum für Brustgesundheit.

09.00 – 10.30 Uhr **Teil I: PRÄVENTION UND FRÜHERKENNUNG**

Rückblick und Ausblick, was ändert sich im BKFP?

Univ.-Doz. Dr. Franz Fröhwald
Institut Fröhwald & Partner, St. Pölten

Beyond Screening: Moderne Bildgebung zur Abklärung

Univ.-Prof. Dr. Thomas Helbich
Univ.-Klinik für Radiologie, MUWien

Möglichkeiten der Prävention und individuelle Früherkennung. Wer braucht welchen Test?

Univ.-Prof. Dr. Christian Singer
Univ.-Klinik für Frauenheilkunde, MUWien

Die risikoreduzierende Operation: Indikation und die Grenzen der Patientenautonomie

Prim. Univ.-Prof. Dr. Rupert Koller
Wilhelminenspital, Abteilung für Plastische Chirurgie

10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 12.45 Uhr **Teil II: THERAPIE UND NACHSORGE**

Wer braucht welche Operation?

Univ.-Prof. Dr. Michael Gnant
Univ.-Klinik für Chirurgie, MUWien

Therapiereduktion und individuelle Bestrahlungsstrategien

Univ.-Prof. Dr. Joachim Widder
Univ.-Klinik für Strahlentherapie, MUWien

Individualisierte Tumortherapie/ Neues vom San Antonio Breast Cancer Symposium 2017

Univ.-Prof. Dr. Günter Steger
Univ.-Klinik für Innere Medizin I, Abteilung für Onkologie, MUWien

Weiterleben nach Brustkrebs: Wann bin ich wieder gesund?

Dr. Gabriele Traun-Vogt
Univ.-Klinik für Frauenheilkunde, MUWien

13.00 Uhr Kunstführung (Voranmeldung erforderlich)

Vorsitz:

Univ.-Prof. Dr. Alexandra Resch
Präsidentin der
Österreichischen
Gesellschaft für Senologie

Prim. Univ.-Prof. Dr. Angelika Reiner
Vizepräsidentin der
Österreichischen
Gesellschaft für Senologie

Veranstalter:

Ärztekammer für Wien,
Referat für ärztliche
Fortbildung mit der ÖGS



4 medizinische Punkte



Kunstführung 13.00 – 14.00 Uhr (Voranmeldung erforderlich)

Dem Tode nahe

Was, wenn keine Medizin mehr hilft?

Fortbildungskurs für Mediziner in der Ägyptische-Orientalischen Sammlung und der Antikensammlung

Bei den alten Ägyptern findet man jede Menge Tipps und Tricks für das Leben im Jenseits. Was benötigt man dort alles, und wie erhält man den Körper am besten für die Ewigkeit? Die bis in die Spätzeit perfekt ausgefeilten Techniken der Einbalsamierung bieten einen Einblick in das Wissen der Zeit über den menschlichen Körper. Doch was erwartet einen in der antiken Welt im Jenseits, in der Unterwelt? Ist damit alles Leben aus und gibt es keine Rückkehr? Halten Sie sich auf dem Laufenden und lassen Sie sich anhand des Fallbeispiels Persephone davon überzeugen, dass es manchmal dafür ungewöhnliche Lösungen gibt.

2 – 3 Kunstvermittler führen parallel

Kurskosten:

Für Mitglieder einer Landesärztekammer sowie Studierende ist die Veranstaltung kostenlos.
Für Nicht-Mitglieder wird ein Unkostenbeitrag von € 35,-- eingehoben.

Stornobedingungen: Bei Abmeldungen bis 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung – kostenfrei, danach wird eine Stornogebühr von € 25,-- verrechnet.
Bei Nichtabmeldung bzw. Nichterscheinen ist eine Stornogebühr von € 50,-- zu entrichten.

Anmeldebestimmungen:

Anmeldung unbedingt erforderlich per Mail oder Fax

E-Mail: fortbildung@aekwien.at

Fax: 01/512 60 23 DW 1281

(Bitte geben Sie eine Faxnummer für ein Retourfax an, danke)

Eine Anmeldung ist so lange möglich wie Plätze vorhanden sind.

Begrenzte Teilnehmerzahl.

(Die Anmeldebestätigung ist zugleich auch Ihre Eintrittskarte in das Museum, ohne diese ist ein Einlass leider nicht möglich)

Anmeldung zur Kunstdührung:

Wir bitten Sie, uns bei Ihrer Anmeldung auch bekannt zu geben, ob Sie an der anschließenden Kunstdührung, die natürlich kostenlos ist, teilnehmen möchten.

Kursort:

Kunsthistorisches Museum
1010 Wien, Maria-Theresien-Platz

